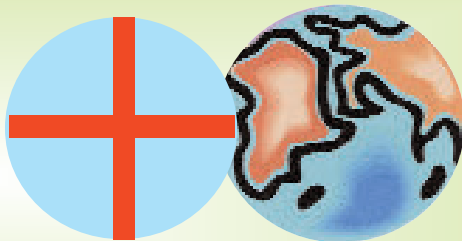
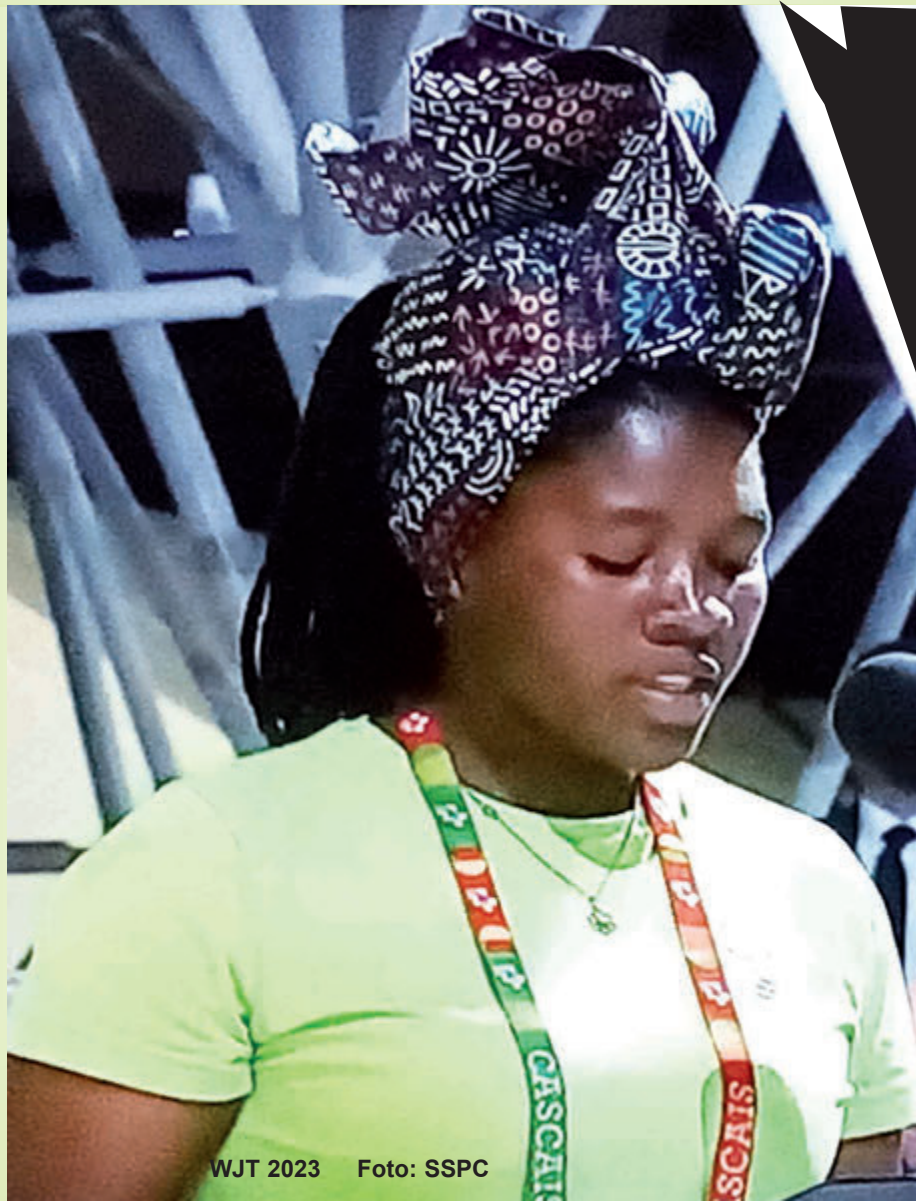


# *Afrika für Christus*



110. Jahrgang Nr. 6 Nov/Dez 2023

Herausgeber: St. Petrus Claver Verein - Maria Sorg





## **Liebe Missionsfreunde!**

Wir haben Gott viel zu danken für alle Gnaden, die er uns im vergangenen Jahr geschenkt hat, sowohl in der Kirche als auch in

unserer Kongregation.

Durch ein Symposium konnten wir viele für das Missionsideal der sel. Maria Theresia Ledóchowska, unserer Gründerin, begeistern.

Immer bleiben es jedoch die kleinen Schritte, die ans Ziel führen. So können Sie aus den kurzen Berichten in unserem Missionsblättchen spüren, wie Glaube und Hoffnung oft gerade dort zu wachsen beginnen, wo die äußeren Bedingungen das Leben schwer machen.

Wir freuen uns, dass wir mit Ihnen dort einspringen können, wo es am nötigsten ist, um dem Leben Sinn zu verleihen durch die Förderung des Guten und Schöpferischen, das Gott in jeden Menschen hineingelegt hat.

In dieser Verbundenheit beten wir für Sie und alle Ihre Lieben und wünschen Ihnen, dass Sie nach froher Erwartung das Geburtsfest des Heilands mit

**FREUDE UND FRIEDEN  
IM HERZEN**  
feiern können.



## **DANK AUS KRIBI KAMERUN**

**Herzlich danke ich Ihnen für Ihr neuerliches Zeichen der Aufmerksamkeit und Solidarität uns gegenüber durch die Überweisung von Mess-Stipendien.**

**Die Messintentionen stellen eine Geste der Ermutigung für unsere Priester dar, die ihren Dienst mit Hingabe ausüben, jedoch unter sehr prekären Bedingungen, die durch die neue Wirtschaftskrise auf Grund des Krieges in der Ukraine noch verstärkt wurden.**

**Mit Dankbarkeit für die wertvolle Hilfe, die Sie unserer jungen, schwachen Diözese angedeihen lassen, versprechen wir Ihnen unsere Gebete für Ihre Kongregation und alle, die Sie unterstützen.**

**Mgr. Damase Zinga Atangana,  
Bischof von Kribi, Kamerun**

## Hilfe für mich selbst und für andere



Ich bin seit einem Jahr Priester in der Diözese von Kribi und möchte Ihnen sagen, dass mich Ihre Mess-Intentionen, die ein Zeichen der Solidarität der Gesamtkirche darstellen, sehr ermutigen. Ich bin derzeit Kaplan in einer Pfarre, die nicht weit von der Stadt entfernt liegt, wo aber großer Mangel herrscht. Es ist eine schöne Aufgabe aber mit wirtschaftlichen Grenzen.

Die Mess-Stipendien, die ich heuer erhalten habe, bedeuten für mich eine große Erleichterung. Sie helfen mir nicht nur für meine Selbstversorgung, sondern ermöglichen mir auch die Hilfe für andere.

Vielen Dank für Ihre großherzige Unterstützung. Ich bitte den Herrn,

es Ihnen, liebe Schwestern und allen, die Ihnen Ihre Hilfe ermöglichen, mit reichen Gnaden zu vergelten.

*Régis Stéphane Seme, Priester in der Pfarre der hl. Märtyrer von Uganda, Dombè*

## Geschenk für die ganze Pfarre



Ihre Gabe bedeutet eine Erleichterung und ein neues Aufatmen, das mich mit Hoffnung erfüllt und mich in meiner Sendung als Priester stärkt.

Diese Mess-Stipendien haben es mir ermöglicht das neue römische Missale für die eucharistischen Feiern in der Pfarre zu erwerben. Auf diese Weise kommt Ihr Geschenk unserer ganzen Pfarrgemeinde zugute, weil sie jetzt mit einem wertvollen liturgischen Handbuch ausgestattet ist.

*Durch meine bescheidene Person dankt Ihnen die ganze Pfarre zur hl. Anna von Ebodje.*

*Pfarrer Mathieu Ondobo*

# Freude und Dank



**Mit einer Reihe von Fotos dankt die Pfarre zum hl. Ignatius von Loyola in Kiniangi-Masikila, in der Diözese von Kisantu, Dem. Rep. Kongo, für den gewährten Zuschuss zur Ausstattung des Kindergartens:**

*Wie die Fotos bezeugen, sind die Kinder, die Lehrkräfte, die Eltern und die ganze Pfarre voll Freude über Ihre großherzige finanzielle*



*Unterstützung, die es ermöglicht hat, unseren Kindergarten entsprechend auszustatten durch den Erwerb von 100 Plastikstühlen, 15 Kinderfahrrädern, 1 Schaukel, 1 Fernseher und die Beschaffung eines 5KW Generators.*

*Wir sind sicher, dass die Zahl der Kinder dadurch im nächsten Jahr beträchtlich steigen und die Jugendkriminalität entsprechend abnehmen wird, die durch Werteverfall und Analphabetismus in der Region von Masikila verursacht wird.*

*Dankbar beten wir für Ihre Kongregation und alle Ihre Wohltäter.*

*Felix Percy Ndonga Kimpunga,  
Pfarrer von Kiniangi-Masikila*



# Am Rande und auf den Straßen

**Auf Initiative der Kleinen Schwestern des Heiligen Franz von Assisi ist in Embu, Kenia, das Padre Pio Huduma Zentrum entstanden. Es wurde gegründet, um für die Randschichten der Bevölkerung soziale Dienste bereitzustellen.**

Zunehmende Armut und Hunger sind ein Hauptgrund dafür, dass in der Region von Embu immer mehr Kinder auf die Straße gehen. Obdachlose Jungen und Mädchen kommen dadurch in Berührung mit Drogen, Alkohol und anderen Süchten. Sie werden von radikalen Gruppen ins Visier genommen und rekrutiert, mit dem Versprechen auf eine besseren Zukunft.



Foto: Homepage Little Sisters of St. Francis

Ein neues Ernährungs- und Rehabilitationszentrum in Karurumo ist im Entstehen. Es soll Drogenabhängige beherbergen, denen die Schwestern helfen, von den Drogen loszukommen und ein normales Leben zu führen. Die meisten von ihnen sind junge Menschen, sowohl Männer als auch Frauen, die die Schule abgebrochen haben und ihr Leben ruinieren.

Sr. Lucy Wanza, Regionaloberin der Kleinen Schwestern des Heiligen Franz von Assisi wendet sich nun mit der Bitte um finanzielle Unterstützung an unsere Kongregation, um Material beschaffen zu können für die Bedachung, sowie für die Herstellung von Türen und Fenstern für dieses neue Zentrum in Karurumo, Diözese Embu.

Wenn Sie dieses Projekt und die Arbeit der Kleinen Schwestern unterstützen möchten, verwenden Sie bitte das

**Kennwort: Embu**

# Schule für taubstumme Kinder

Aus der Diözese Kongolo in der Dem. Rep. Kongo dankt Bischof Oscar Ngoy Wa Mpanga für die Unterstützung zur Anschaffung von didaktischen Materialien und Mobiliar für die St. Antonius von Padua Schule für taubstumme und gehörgeschädigte Kinder, die seit Schulbeginn 2019/2020 in der Diözese besteht.

Der Zuschuss ermöglichte uns die Schule so einzurichten, dass dadurch die Lernbedingungen und die Qualität des Unterrichts zum Wohl der Kinder verbessert werden konnten. Konkret konnten 65 Schreibpulte, 6 Schreibtische, 4 Abakusse, 6 Schultafeln und 90 Schuluniformen erworben werden. Alle sechs Klassen sind jetzt gut ausgestattet mit Schulbänken, Schreibtischen, Zählmaschinen usw. Die Lehrer haben Schreibtische und Stühle.

Die Diözese Kongolo dankt den Missionsschwestern vom hl. Petrus Claver und den Wohltätern, die dieses Projekt großzügig unterstützt haben, um dadurch die Bildung und den Unterricht taubstummer Kinder zu erleichtern.

Oscar Ngoy Wa Mpanga  
Bischof von Kongolo, DRC



# TINI UND TOM

**Tini:** Schau, was ich da für ein schönes Gebet des Heiligen Vaters gefunden habe:

**Herr und Vater der Menschheit,  
du hast alle Menschen  
mit gleicher Würde erschaffen.**

**Gieße den Geist der  
Geschwisterlichkeit in unsere  
Herzen ein.**

**Wecke in uns den Wunsch nach  
einer neuen Art der Begegnung,  
nach Dialog, Gerechtigkeit  
und Frieden.**

**Sporne uns an, allerorts bessere  
Gesellschaften aufzubauen, eine  
menschenwürdigere Welt  
ohne Hunger und Armut,  
ohne Gewalt und Krieg.**

**Gib, dass unser Herz sich  
allen Völkern und Nationen  
der Erde öffne,  
damit wir das Gute und Schöne  
erkennen, das du  
in sie eingesät hast,  
damit wir engere Beziehungen**

**knüpfen, vereint in der Hoffnung  
und in gemeinsamen Zielen.**

**Amen.**

*Papst Franziskus, in: Fratelli tutti.*

**Tom:** Ja, das sind wirklich sehr schöne, erstrebenswerte Ziele, die der Mensch nicht aus eigener Kraft sondern nur mit der Hilfe von oben erreichen kann.



Foto: SSPC

## Gebetsmeinungen des Papstes

### November: Für den Papst

Beten wir für den Heiligen Vater, dass er in Erfüllung seiner Sendung die ihm anvertraute Herde mithilfe des Heiligen Geistes begleite.

### Dezember: Für Menschen mit Behinderungen

Beten wir für die Menschen, die mit Behinderungen leben, dass sie im Zentrum gesellschaftlicher Aufmerksamkeit stehen und ihnen von Einrichtungen, die ihre aktive Teilnahme wertschätzen, inklusive Angebote gemacht werden.

**P.b.b. Verlagspostamt 5101 Bergheim b.Sbg. GZ02Z030700 M Erscheinungsort Salzburg**  
Nur zurücksenden, wenn Adressat gestorben oder verzogen  
Angabe neuer Adresse erbeten  
Missionshaus "Maria Sorg", 5101 Bergheim bei Salzburg  
DVR - 0029874 (367)



**Misioneras Dominicanas del Rosario, Barrio de Caombe, Milange, Zambézia, Mozambique**

Impressum: Verleger und Herausgeber: St. Petrus Claver Verein - Maria Sorg, Maria-Sorg-Str. 6, 5101 Bergheim b. Salzburg. - Redaktion und graphische Gestaltung: Sr. M. Paula Krones. - Tel. 0662/452 097 - Internet: [www.mariasorg.at](http://www.mariasorg.at) - Spendenkonto: IBAN: AT61 3500 0000 0318 8380; BIC: RVSAAT2S - Druck: Offset 5020, 5072 Siezenheim.

Deutschland: Billerstr.20, 86154 Augsburg. Tel. 0821/41 40 77 -- Schweiz: St. Oswalds-G. 17, 6300 Zug, Tel. 041/7 11 04 17 - Südtirol: Via della Collina 18, 38121 Trento. Tel.0461/23 25 77